W15

Bewerbung

Initiator*innen: Jule Struck

Titel: Jule Struck

Foto



Vorstellung

Hallo ihr lieben Hamburger*innen,

ich glaube in einer Sache sind wir uns alle einig: Die letzten Wochen in der GJ waren chaotisch. Während wir mit unserer Neuaufstellung beschäftigt waren, konnten wir kaum Kapazitäten für die Themen, die uns am Herzen liegen aufwenden. Trotzdem freue ich mich darauf, die entstandene Unruhe zu nutzen, um Prozesse und Inhalte neuaufzustellen und gemeinsam eine neue Orientierung zu finden.

Damit wir als Grüne Jugend möglichst wirksam sein können, müssen wir zusammenarbeiten. Sei es mit möglichst viel Lautstärke auf der Straße, in den Beziehungen mit der Grünen Partei und anderen Organisationen oder einfach in unserer bundesweiten Verbandsarbeit miteinander. Für letzteres haben wir den Länderrat, um uns überregional auszutauschen und Orientierung zu finden. Ich würde mich freuen, wenn

ich euch dort vertreten dürfte.

In meiner politischen Arbeit sind mir zwei Themen besonders wichtig: soziale Gerechtigkeit und Antidiskriminierungsarbeit. Das Thema soziale Gerechtigkeit selbst sowie viele Lösungsansätze sind komplex und vielschichtig. Dennoch ist eins klar: Es kann nicht sein, dass Menschen aufgrund von Tatsachen, die sie nicht beeinflussen können, nicht die gleichen Möglichkeiten im Leben haben. Sei es ihre Herkunft, Geschlecht, Einkommen. Rassistische, sexistische und klassistische Systeme halten Menschen davon ab, frei von Ängsten leben zu können. In diesem großen Themenbereich liegen mir vor allem Bildungsgerechtigkeit und Asylpolitik am Herzen. Diese sehr vurnerablen Gruppen - Kinder und Jugendliche, die selten viel Einfluss auf ihre Umgebung haben, sowie Menschen, die aufgrund von Krieg, Verfolgung oder Klimawandel ihre Heimat verlassen mussten - verdienen besonders Rücksicht und politischen Schutz.

Darauf aufbauend ist mir Antidiskriminierungsarbeit sehr wichtig. Denn auch hier ist es kein akzeptabler Zustand, dass Menschen aufgrund von erdachten Systemen benachteiligt oder bedroht werden. Marginalisierten Menschen haben es daher besonders verdient, ihre Stimme nutzen zu können.

Ich bin seit etwas mehr als zwei Jahren Mitglied in der Grünen Jugend und habe hier meine politische Stimme gefestigt. Ich habe unfassbar viel gelernt, inhaltlich aber auch zwischenmenschlich und prozessual. Ich bin gewillt, bis zu meiner Bioklippe Ende des Jahres, die GJ Hamburg bei den neuen Entwicklungen zu unterstützen. Falls ihr Fragen habt, meldet euch gern bei mir.

lch freue mich auf di	e nächsten	Wochen n	nit euch!	Bleibt stabil!
-----------------------	------------	----------	-----------	----------------

Bis ganz bald,

Jule

• adistriedan fein (1821/30) sin Hamburg)

Ja